

Landkreis Kassel

Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 25.10.2019



Niederschrift

**der 21. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik,
Bau- und Verkehrswesen
(Wahlzeit 2016 - 2021)**

**am Donnerstag, 24.10.2019
von 17:00 Uhr bis 18:25 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,
Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben vom 02.10.2019 durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Kauffeld, eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen
- der Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 17.10.2019 in der Tageszeitung Hessisch/Niedersächsische Allgemeine – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen öffentlich bekannt gemacht.

An der Sitzung nehmen teil:
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

Der Ausschussvorsitzende Kauffeld eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- TOP 1** **Berichtsantrag der AfD-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Grundstücke für Geschoss-Wohnungsbau“
Vorlage: 2019/1222**
- TOP 2** **Beteiligung des Landkreises Kassel an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH
Vorlage: 2019/1388**
- TOP 3** **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 27.09.2019 betr. „Energiewende Charta“
Vorlage: 2019/1398**
- TOP 4** **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 24.09.2019 betr. Regionalticket
Vorlage: 2019/1399**
- TOP 5** **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

**TOP 1 Berichts Antrag der AfD-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Grundstücke für Geschoss-Wohnungsbau“
Vorlage: 2019/1222**

Vorbemerkungen:

Ausschussmitglied Kühne legt dar, dass es weniger um eine abschließende Beratung des Berichtes zum Berichts Antrag ginge sondern eher um Gesamtthematik betr. die Schaffung von Wohnraum im Landkreis Kassel.

Es wird deutlich, dass es Unterschiede hinsichtlich der Frage gibt, ob sich Grundstücke im Eigentum einer Kommunen befinden oder aber ggf. relativ schnell rekrutierbar wären.

Weiterhin wird die Problematik von bestehendem privaten Leerstand diskutiert. Landrat Schmidt führt aus, dass die Verwaltung weiterhin an der Umsetzung des bestehenden Kreistagsbeschlusses arbeite. Wenn es konkretere Ergebnisse gäbe, werde man entsprechend informieren.

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass mit der Beratung der Tagesordnungspunkt seine Erledigung gefunden habe.

**TOP 2 Beteiligung des Landkreises Kassel an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH
Vorlage: 2019/1388**

Vorbemerkungen:

Landrat Schmidt gibt im Hinblick auf Irritationen in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie Erläuterungen zu den Bezugsmöglichkeiten von Energie nach einem Beitritt zur KEAM. Er verweist hierzu auf einen Vermerk des Herrn Rother, der als Anlage 1 dieser Niederschrift beigelegt ist.

Weiterhin sollen folgende Fragen bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses geklärt werden:

1. Können die Gesellschafter Einfluss auf den ihnen gelieferten Energiemix nehmen (z.B. Ökostrom, Biogas)?
2. Wie ist sichergestellt, dass Energie beim günstigsten Anbieter eingekauft wird?
3. Gibt es (ggf. regelmäßige oder zumindest im Einzelfall) Vergleichswerte für die Gesellschafter aus denen erkennbar wäre, wie teuer der Energiebezug gewesen wäre, wenn man diesen per eigener Ausschreibung bewerkstelligt hätte?
4. Ist bereits abschätzbar, welchen Preis die KEAM-Gesellschafter für Gas/Strom ab 01.01.2020 zahlen müssen?
5. Ist die Möglichkeit gegeben, Energie z. B. aus Biogas vom örtlichen privaten Erzeuger direkt abzunehmen?

Darüber hinaus wird gebeten, den Mehraufwand von zwei von Herrn Rother beispielhaft genannten nicht der KEAM beigetretenen Interessenten mit darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	5
Kennntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Landkreis Kassel stimmt dem Erwerb eines Anteils von 1,5 % im Wert von 4.500,- EUR an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH zu.
2. Der Kreisausschuss wird ermächtigt und beauftragt, den Anteilserwerb umzusetzen und zur Umsetzung des Beschlusses einen Beauftragten gemäß Anlage 3 unter Befreiung von § 181 BGB zu bevollmächtigen, die notwendigen Zustimmungsbeschlüsse zum Erwerb eines Anteils an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH zu fassen und alle weiteren Schritte zur Umsetzung in die Wege zu leiten.
3. Den im Zusammenhang mit dem Anteilserwerb an der KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH entstehenden außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2019 in Höhe von 4.500,- EUR wird zugestimmt.

**TOP 3 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 27.09.2019 betr. „Energiewende Charta“
Vorlage: 2019/1398**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen der Grundantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 27.09.2019 sowie ein Antrag der SPD-Fraktion vom 22.10.2019 vor.

Über die Anträge wird wie folgt abgestimmt:

Antrag der Fraktion DIE LINKE.

JA	1
NEIN	10
ENTHALTUNG	0

Antrag der SPD-Fraktion

JA	9
NEIN	2
ENTHALTUNG	0

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die beigefügte Charta der Energiewende (Anlage) Nordhessen zu unterzeichnen.

**TOP 4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 24.09.2019 betr. Regionalticket
Vorlage: 2019/1399**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen der Ursprungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 24.09.2019 sowie ein Antrag der SPD-Fraktion vom 22.10.2019 vor. Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 24.09.2019 wird zurückgezogen. Ggf. wird der SPD-Antrag vom 22.10.2019 zum gemeinsamen Antrag von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erhoben.

Über den Antrag der SPD-Fraktion wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

1. Der Kreisausschuss wird aufgefordert den NVV zu beauftragen sich beim Bundesverkehrsministerium als Modellregion für ein 365 € Ticket im Rahmen des Klimapakts des Bundes für das Verbundgebiet des NVV zu bewerben.
2. Gleichzeitig wird das Land Hessen aufgefordert, mögliche Kompensationsmittel, die vom Bund nicht übernommen werden, aus Landesmitteln zu finanzieren.

TOP 5 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Wortmeldung.

Kauffeld
Vorsitzender

Sennhenn
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Doris Bischoff	SPD	
Marcel Brückmann	SPD	
Andreas Dinges	CDU	
Albert Kauffeld	FW	
Sebastian Keese	SPD	
Olaf Köhne	B90/DIE GRÜNEN	
Harribert Kühne	AfD	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Frank Nikutta	SPD	
Martin Roth	CDU	
Oliver Ulloth	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Klaus Albrecht	DIE LINKE.	
Manfred Hamel		
Oliver König	FDP	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Uwe Schmidt	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	

Verwaltung

Janine Köhler		
Martina Rapprich		
Oliver Rother		
Andreas Sennhenn		

Gäste

Timo Storch	SPD	
-------------	-----	--

Abwesend:**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Resul Akdag	IWG	
Friedhelm Becker	CDU	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	

Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Andreas Siebert	SPD	
Christian Strube	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	